



#stillconnected

**Liebe Studierende, liebe Freundinnen und Freunde der KHG  
und der Akademikerseelsorge!**

Die folgenden Impulse sind ein Angebot aus dem KHG-Team. Wir laden Euch ein, alleine, mit der WG oder in der Familie den Sonntagsgottesdienst zu feiern - verbunden mit vielen anderen aus der KHG.

Wenn Ihr wollt, orientiert Euch einfach an dem unten stehenden Ablauf und/oder nehmt die Impulse auf, die für Euch passen. Die Links führen Euch zu unserem YouTube-Kanal mit Musik, mit Liedern aus dem KHG-Liederbuch, die zum Mitsingen geeignet sind, oder zu Instrumentalstücken.

Geht behütet durch die neue Woche!

# Impuls zum 1. Advent 2020



Lied: O Heiland reiss den Himmel auf (KHG 224)

## 224 O Heiland, reiß den Himmel auf

Dm F Gm A<sup>4</sup> 3 Dm

1. O Hei - land, reiß den Him - mel auf;

Am G C<sup>6</sup> Dm Dm C<sup>4</sup> 3 F

he - rab, he - rab vom Him - mel lauf!

F C F C B Gm C

Reiß ab vom Him - mel Tor und Tür;

Dm C<sup>6</sup> F B Gm A<sup>4</sup> 3 Dm

reiß' ab, wo Schloss und Rie - gel

2. O Gott, ein Tau vom Himmel gieß, / im Tau herab, o Heiland fließ. / Ihr Wolken, brecht und regnet aus / den König über Jakobs Haus.

3. O Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd, / dass Berg und Tal grün alles wird! / O Erd, hervor dies Blümlein bring, / o Heiland, aus der Erden spring!

4. Wo bleibst du, Trost der weiten Welt, / die auf dich ihre Hoffnung stellt? / O komm, ach komm vom höchsten, Saal / komm, tröst uns hier im dunklen Tal!

5. O klare Sonn, du schöner Stern, / dich wollten wir anschauen gern. / Sonne, geh auf! Dein Strahl erhellt / die durch die Nacht entstellte Welt.

## **Einführung**

Dieser Sonntag ist der erste Adventssonntag, er weist hin auf ein freudiges Ereignis: Weihnachten. Für viele ist Weihnachten, mehr als Ostern, **das** Fest der Christenheit. Ein freudiges Ereignis, das uns erinnern soll an Frieden, die Gleichheit aller Menschen und daran solidarisch zu sein.

Die Texte für den heutigen Sonntag klingen aber auf den ersten Blick gar nicht so. Ihr Duktus ist endzeitlich, apokalyptisch. Die Frage, die sich demnach stellt:

Warum gerade sie am heutigen Sonntag? Es gibt keine einfache Antwort darauf. Fast ist es ein wenig, wie „um die Ecke denken“.

Deshalb meine Einladung sich vor dem nachfolgenden Impuls in aller Ruhe den Text aus dem Markusevangelium zu betrachten und dazu eigene Gedanken zu spinnen.

-----

## **EVANGELIUM:**

**Mk 13, 24-37**

**In jenen Tagen sprach Jesus zu seinen Jüngern:**

**<sup>24</sup>In jenen Tagen, nach der großen Not, wird sich die Sonne verfinstern, und der Mond wird nicht mehr scheinen;**

**<sup>25</sup>die Sterne werden vom Himmel fallen, und die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden.**

**<sup>26</sup>Dann wird man den Menschensohn mit großer Macht und Herrlichkeit auf den Wolken kommen sehen.**

**<sup>27</sup>Und er wird die Engel aussenden und die von ihm Auserwählten aus allen vier Windrichtungen zusammenführen, vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels.**

**<sup>28</sup>Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, wisst ihr, dass der Sommer nahe ist.**

**<sup>29</sup>Genauso sollt ihr erkennen, wenn ihr all das geschehen seht, dass das Ende vor der Tür steht.**

**<sup>30</sup>Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles eintrifft.**

**<sup>31</sup>Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.**

**<sup>32</sup>Doch jenen Tag und jene Stunde kennt niemand, auch nicht die Engel im Himmel, nicht einmal der Sohn, sondern nur der Vater.**

**<sup>33</sup>Seht euch also vor, und bleibt wach! Denn ihr wisst nicht, wann die Zeit da ist.**

**<sup>34</sup>Es ist wie mit einem Mann, der sein Haus verließ, um auf Reisen zu gehen: Er übertrug alle Verantwortung seinen Dienern, jedem eine bestimmte Aufgabe; dem Türhüter befahl er, wachsam zu sein.**

**<sup>35</sup>Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, wann der Hausherr kommt, ob am Abend oder um Mitternacht, ob beim Hahnenschrei oder erst am Morgen.**

**<sup>36</sup>Er soll euch, wenn er plötzlich kommt, nicht schlafend antreffen.**

**<sup>37</sup>Was ich aber euch sage, das sage ich allen: Seid wachsam!**

-----

## Impulsgedanken zum Evangelium

*Sonne verfinstert sich  
der Mond scheint nicht mehr  
Sterne werden vom Himmel fallen  
Kräfte des Himmels werden erschüttert  
das Ende steht vor der Tür*

### **ENDZEIT!?**

Vielleicht – zumindest scheinbar eine wenig adventliche Botschaft.

Für die meisten ist Advent – neben dem jährlich wiederkehrenden Konsumrausch:

Vorfreude, Hoffnung, Zuversicht angesichts des zu erwartenden Ereignisses, dass Gott Mensch geworden ist und wie dies passierte.

Das Kind in der Krippe hat die Menschen von jeher hoffnungsfroh und nicht endzeitlich gestimmt.

Was und Warum dann dieser Text?

Er stellt die Wiederkunft des Retters in Aussicht, irgendwann, offensichtlich sehr bombastisch und machtvoll.

Was dann wirklich geschehen wird weiß keine\*r. Aber es soll kommen und es weiß auch keiner wann das sein wird, deshalb ist es nötig wachsam zu bleiben und die Zeichen dafür nicht zu verpassen:

*„Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, wisst Ihr, dass der Sommer nahe ist.“*

Wachsamkeit für die Zeichen der Zeit!!

Da gibt es in unseren Tagen viele und es ist wohl die besondere Herausforderung nicht nur dieses Jahr im Advent sie zu erkennen und voneinander zu unterscheiden.

So wünsche ich uns allen geschärfte Sinne und Wachsamkeit für unsere Zeichen und die „Zeichen“ anderer in diesem ganz besonderen Advent 2020.

**Lied: So wie die Nacht flieht vor dem Morgen**

mit Klavierbegleitung: <https://www.youtube.com/watch?v=X8et4XsrQT4>

### So wie die Nacht flieht vor dem Morgen

G Am/G G

1. Ein Fun - ke aus Stein ge - schla - gen  
2. 7 Glut in Was - sern ge - sun - ken  
3. Ein La - chen 7 in dei - nen Au - gen

G Am/G G

wird Feu - er in kal - ter Nacht.  
wird Glanz in spie - geln - der Flut.  
ver - treibt die blin - de Wut.

C Hm<sup>7</sup> B<sup>6</sup>

Ein Stern vom Him - mel ge - fal - len  
Ein Strahl durch Wol - ken ge - drun - gen  
Ein Licht in dir ge - bor - gen

Am<sup>7</sup> G Am D<sup>7</sup><sup>4</sup> G D/F#

zieht Spu - ren von Got - tes Macht.  
wird Quell 7 von neu - em Mut.  
wird Kraft 7 in tie - fer Not.

Em C C G D/F#

**Kv** So wie die Nacht flieht vor dem Mor - gen, -

Em D C<sup>9-8</sup> D Em

so zieht die Angst aus dem Sinn, so wächst ein

C C G Am

Licht in dir ge - bor - gen, - die Kraft zum

G

neu - en Be - ginn.

**TEXT:**      *Wenn wir einander begegnen*

Wenn wir einander begegnen,  
wissen wir, wer wir sind.

Wir suchen mehr, als wir finden.  
Wir bitten mehr, als wir danken.  
Wir rauben mehr, als wir schenken.  
Wir fluchen mehr, als wir segnen.

Wenn wir einander begegnen,  
wissen wir, wer wir sind.

Wir sind mehr als ein fliehender Schatten,  
mehr als ein Schrei im Wind:  
Wenn wir einander fördern und entfalten.  
Wenn wir einander die Last abnehmen.  
Wenn einer dem anderen sagt: Gut, daß es dich gibt!  
Wenn einer verzeihen kann.  
Wenn einer hilft.

Wenn wir einander begegnen,  
wissen wir, wer wir sind.

---

**Segen:**

Kraft zum Unterwegssein  
wünsche ich dir:  
Gottes Bestärkung in deinem Leben

Mut zur Versöhnung  
wünsche ich dir:  
Gottes Wohlwollen in deinem Leben.

Grund zur Hoffnung  
wünsche ich dir:  
Gottes Licht in deinem Leben.

Vertrauen zum Miteinander  
Wünsche ich dir:  
Gottes Verheißung, sein Volk zu sein.  
Begeisterung zum Aufbruch wünsche ich uns:  
Gottes Wegbegleitung und Segen.

Im Namen des Vaters + und des Sohnes + und des Heiligen Geistes +  
Amen

## Lied: Und ein neuer Morgen

mit Klavierbegleitung: <https://youtu.be/jsYPXgs-izM>

### Und ein neuer Morgen

1. Herr, du bist die Hoff - nung, wo Le - ben ver - dorrt, auf  
stei - ni - gem Grund wach - se in mir, sei kei - men - der Sa - me,  
sei si - che - rer Ort, treib Knos - pen und blü - he in mir.  
Und ein neu - er Mor gen bricht auf die - ser Er - de  
Hal - te mich ge - bor - gen fest in dei - ner star - ken  
an, in ei - nem neu - en Tag blü - he in mir.  
Hand und seg - ne mich, seg - ne mich und dei - ne Er - de

Chords: D, Em, D/F#, G, D/A, G/H, A<sup>4</sup>, A<sup>3</sup>, D, Em, D/F#, G, D/A, G/A, A<sup>4</sup>, A/G, D/F#, Hm<sup>7</sup>, G<sup>9</sup>, A<sup>4</sup>, A<sup>3</sup>, F#/A#, Hm, Hm/A, G, D/F#, Em<sup>7</sup>, A<sup>7</sup><sup>4</sup>, F#/A#, Hm, Hm/A, G, D/A, Em<sup>7</sup>, G/A, D

2. Herr, du bist die Güte, wo Liebe zerbricht, / in kalter Zeit, atme in mir, / sei zündender Funke, sei wärmendes Licht, / sei Flamme und brenne in mir. / Und ein neuer Morgen bricht auf diese Erde an, in einem neuen Tag brenne in mir. / Halte mich geborgen...

3. Herr, du bist die Freude, wo Lachen erstickt, / in dunkler Welt lebe in mir, / sei froher Gedanke, sei tröstender Blick, / sei Stimme und singe in mir. / Und ein neuer Morgen bricht auf dieser Erde an, in einem neuen Tag singe in mir. / Halte mich geborgen...

Seid behütet und wachsam,

adventliche Grüße

Richard

weitere Infos...

auf der Homepage: [www.khg-wuerzburg.de](http://www.khg-wuerzburg.de)

auf dem **KHG-YouTube-Kanal**:

<https://www.youtube.com/channel/UCJyjHIAmkRTQO3ZemJbuemQ>

auf **Facebook**: <https://www.facebook.com/khg.wuerzburg/>

auf **Instagram**: [https://www.instagram.com/khg\\_wuerzburg/?hl=de](https://www.instagram.com/khg_wuerzburg/?hl=de)